

# Besuch beim BZV Sulzbach-Rosenberg 1871 e.V. am 27.05.2023

Am 27.05.2023 besuchte eine kleine Delegation des **Fischerei-Verein Amberg 1893 e.V.** nebst Angehörigen den **Bienenzuchtverein Sulzbach-Rosenberg 1871 e.V.** Es war der Auftakt eines gegenseitigen Austauschs zwischen den beiden Traditionsvereinen in diesem Jahr.



Foto: Alexander Hirschmann-Titz

Die Teilnehmer/innen begleiteten an diesem Vormittag die **Honigernte** der Imker/innen des BZV Sulzbach-Rosenberg. Dabei erfuhren die Gäste viele interessante Fakten rund um den **Bien**. „Der Bien ist ein historisch gewachsener Begriff für den

Superorganismus des Bienenvolkes, in dem Honigbienen in Gemeinschaft leben, also alle Tiere eines Bienenstockes.“ (Quelle: Wikipedia; 26.03.2023).



Zur eigenen Sicherheit wurden alle Gäste mit **Imkerhüten** ausgestattet.



Die erste positive Überraschung gab es, als die Imker im Beisein der Teilnehmer/innen die Bienenstöcke öffneten und nacheinander die **Wabenbretter** herauszogen. Es sumgte und

brummt überall. Die „fleißigen Bienen“ verhielten sich vollkommen friedlich und waren voll und ganz auf ihre tägliche Arbeitsroutine fokussiert. Keiner der Gäste wurde gestochen. Es ging sogar so weit, dass einige Teilnehmer/innen auf den eigentlich überflüssigen Imkerhut verzichteten.

Neben den weiblichen **Arbeitsbienen**, die zahlenmäßig am häufigsten im Bien vorkommen, gibt es zwei weitere Morphen: Die **Drohnen** und die **Königin**.



Der **Drohn** ist das männliche Tier bei den Honigbienen. Seine einzige Lebensaufgabe ist es, die Königin zu befruchten. Was Viele nicht wissen: Drohnen besitzen keinen Stachel!



Die **Königin** wird vom Imker/von der Imkerin quasi mit einem „Nummernschild“ dauerhaft gekennzeichnet. Das gelbe **Leuchtplättchen** mit der Nummer 1, das der Königin in den Nacken geklebt wurde, ist hier sehr gut auf dem Foto zu erkennen. Ähnlich wie bei den sechs verschiedenen Farben der TÜV-Plaketten auf Kfz-Kennzeichen wird hier mit fünf verschiedenen Farben bei den Leuchtplättchen gearbeitet. Die Farbe gelb steht aktuell für das Jahr 2022.



Die vollen Wabenbretter wurden zunächst mit einer **Imkergabel** entdeckt.



Anschließend wurden die Wabenbretter in der **Honigschleuder** platziert. Beim Schleudervorgang wurde der frische Honig aus den Waben ausgeschleudert.



Der **geschleuderte Honig** floss dann durch den Auslasshahn der Honigschleuder durch ein zwischengeschaltetes Sieb in einen Eimer. Das Sieb hielt vor allem **Wachsteilchen** zurück.



Köstlich schmeckte der frisch geerntete **Wiesenblütenhonig**! Der Besuch bei den Imkern fand am Nachmittag einen wunderbaren Ausklang bei einer herzhaften Leberkäs-Brotzeit und gekühlten Getränken. **Wir bedanken uns sehr herzlich für die tolle Gastfreundschaft, den hochinteressanten Einblick in die Imkerei und die anregenden Gespräche!** Lehrreich und schön war's bei Euch!

Der **Gegenbesuch** der Imker/innen bei uns im Fischerzentrum Bühl ist im Rahmen einer **Teichwirtschaftlichen Exkursion** für den **22. Juli 2023** angesetzt.